

In demselben Verlage erschien:

**Beiträge**  
zum  
**Deutschen Unterrichtswesen.**  
Eine volkswirtschaftliche-statistisch-pädagogische Darstellung  
für die Gebildeten unserer Nation.

Gr. 8°, 4 $\frac{1}{2}$  Bogen, à M. 1,50.

Diese patriotischen Stoffeijzer aus nächsten Interessentenkreisen enthalten eine klare Uebersicht und Darstellung der wirthschaftlichen Verhältnisse unseres höheren Schulwesens für die Gebildeten der Nation, sowie sehr beachtenswerthe Winke für die akademisch-gebildeten Lehrer als auch für die der Volkschule. Die Schrift weist an der Hand maßgebenden Quellen-Materials auf mancherlei Uebelstände hin, deren Be seitigung der Zukunft obliegt. — Insbesondere ist die Gleichstellung der höheren Lehrer mit anderen höheren Staatsbeamten warm verfochtet und vor der Ausschließung der antiken Sprachen und Bildungsstoffe von unseren höheren Lehranstalten ernst gewarnt worden.

**Die höchsten Adelsgeschlechter**  
im Leben wie im Tode.

Eine statistische Untersuchung über Geburten, Eheschließung und Lebensdauer  
in den Familien der höchsten Aristokratie

von

**Dr. Adolf Frank.**

Gr. 8°. 3 $\frac{3}{4}$  Bogen brochirt M. 2.

Für den Statistiker, Kulturhistoriker, für Staatswissenschaft und Volkswirthschaft ist die Schrift sehr werthvoll und unentbehrlich. — Deutschlands gebildeten Patrioten muß es eine große Genugthüng gewähren, daß in einer Zeit, wo unsere nationale Einheit noch nicht ausgesprochen war, die wichtigsten Throne Europa's von Deutschen Fürstenfamilien besetzt oder durch Heirath gewonnen und dadurch Deutscher Cultur zugänglich gemacht worden sind.

Aber auch für das Ausland bietet das Werkchen Material von großer Wichtigkeit, welches besonders in höheren Regionen, namentlich Deutschland mißglücktigen, noch gar nicht zum Bewußtsein gekommen zu sein scheint. — Es hilft kein Widerstreben, — Deutsche Cultur auf Thronen und unter den Nationen, — sie ist das ohne Blutvergießen welt erobernde, weil weltgeschichtliche und damit weltgerichtliche Princip diesseit und jenseit des Oceans! —

Druck von Adolf Stein, Berlin O., Frankfurter-Allee 16.